GEMEINDEAMT WARTH

Warth, 24.06.2026

PROTOKOLL ZUR 10. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG
AM 17.06.2026 UM 19.30 UHR IM GEMEINDEAMT WARTH

Vorsitz:	Bürgermeister STROLZ Stefan
Anwesende:	Vizebürgermeister BICKEL Harald WEISSENBACH Christoph ROIDERER Markus STROLZ Markus PFEFFERKORN Carolin Mag. JÄGER Oswald DREXEL Carmen (Ersatz für Simon Walch)
Schriftführer:	ULSESS Dominik
Entschuldigt:	WALCH Simon MOLL Marcel (kurzfristig) WEISSENBACH Sebastian (Ersatzmitglied)
Nicht entschuldigt:	--
Zuhörer:	1

TAGESORDNUNG

1. **Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.04.2026**
3. **Beratung und Beschlussfassung über die Kindergartentarife 2026/2027**
4. **Schule Warth – Vergabe diverser Gewerke**
5. **Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines Kleinbaggers**
6. **Berichte**
7. **Allfälliges**

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Stefan Strolz begrüßt die Gemeindevertreter:innen und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.04.2026

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitglieder vorab zur Sitzung übermittelt. Das vorliegende Protokoll wird **einstimmig** genehmigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Kindergartentarife 2026/2027

Der Bürgermeister berichtet über die Tarife für den Kindergarten sowie die Kinder- und Schülerbetreuung für das Kindergarten- und Schuljahr 2026/2027.
Bisher gab es für den Kindergarten landesweit harmonisierte Tarife, welche jährlich indexiert wurden. Ab 01.07.2026 gilt für 3 bis 5-jährige Kinder ein Tarifkorridor mit Mindset- und Höchsttarif.

Die neue Tariftabelle gilt ab Juli 2026 und wird ab September für den Kindergarten relevant.

Die Bürgermeister der Gemeinden im Hinterwald haben sich auf eine gemeinsame Vorgehensweise geeinigt. Für das Kindergartenjahr 2026/2027 ist eine Erhöhung um 7% vorgesehen. Die Schrittweise Anpassung auf den Höchsttarif soll über insgesamt vier Jahre erfolgen.

Die Gemeindevertretung Warth beschließt **einstimmig** die Kindergartentarife für das Kindergartenjahr 2026/2027 laut vorliegendem Tarifvorschlag.

4. Schule Warth – Vergabe diverser Gewerke

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Stand der Adaptierungsmaßnahmen in der Schule Warth und stellt die Angebote der verschiedenen Firmen für die zu vergebenden Gewerke vor.
Er hebt weiters hervor, dass wichtige Themen wie die Außenjalousien, die Brandmeldeanlage sowie die Beschilderung der Fluchtwege bereits seit längerer Zeit angepasst werden müssten.

Anschließend präsentiert der Vorsitzende den Gemeindevertretern eine detaillierte Kostenaufstellung:

Vergabe diverser Gewerke			
	Firma	Angebot/EUR/Brutto	Angebot/EUR/Netto
Elektroinstallationen	EWR	41.337,52	34.447,93
Brandmeldeanlage	EWR/Schrack	17.201,94	14.334,95
Außenjalousien	Ausstattungshaus Schennach	45.193,09	37.660,91
Malerarbeiten Schule und Gemeindeamt	Ziegler Malerfachbetrieb/Lech	10.800,00	9.000,00
Schulmöbel - Fa. Piller		16.043,47	13.783,05
Förderungen:			
Sonnenschutz, Schulmöbel, Brandmeldeanlage, Fluchtwegbeschilderung, Malerarbeiten Strukturförderung von 20%			
Besondere Bedarfszuweisung von 33%			
Separate Förderung für Schul- EDV von 33%			

Nach eingehender Diskussion beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig** die Vergabe der Aufträge an die oben genannten Firmen.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines Kleinbaggers

Dieser Punkt wurde bereits in mehreren vergangenen Gemeindevertretungssitzungen erörtert und hat sich nun konkretisiert.

Nach der Einholung diverser Angebote stellt der Vorsitzende den folgenden Kleinbagger vor:

CAT 301.8-05 (LANE)

TECHNISCHE DATEN

Einsatzgewicht

- ca. 1.965 kg (ausrüstungsabhängig)

Motor

- 3-Zylinder-Dieselmotor
- Typ Cat C1.1 (wassergekühlt)
- **Hubraum: 1,1 l**
- **Leistung: 16,1 kW / 21,6 PS** nach ISO 14396
- EU-Abgasstufe V durch optimierten Verbrennungsprozess

Kostenaufstellung:

Bagger Netto:	€ 34.000,-
Mwst. (2%):	€ 35.000,-
Abzgl. Förderung:	€ 7.000,-

Somit belaufen sich die Kosten für die Gemeinde Warth auf ca. € 28.000,-. Die Garantie für den Kleinbagger beträgt 2 Jahre.

Nach Beratung und Diskussion beschließt die Gemeindevertretung Warth **einstimmig** den Bagger anzuschaffen.

6. Berichte

Bericht des Bürgermeisters:

- Information und Beratung über den Verkauf der Heinzl - Verlassenschaft
- Besprechung mit der Skischule Warth, Skiliften Warth und den Grundbesitzern bzgl. Verbesserung vom Kinderland
- Eröffnung der Spürnasenecke im Kindergarten Warth
- Verbandsversammlung – Finanzverwaltung Hinterwald – Polytechnische Schule in Bezau
- Besprechung mit der Regio Bregenzerwald bzgl. Umstellung des Busfahrplanes für den Schülerbus
- Besprechung mit der Schulleiterin und Elternvertreterin in Schröcken
- Gerichtsverhandlung in Bregenz bzgl. des Zubaus beim Alten Zollhaus in Hochkrumbach
- Waldversammlung der Warther Waldgemeinschaft

- Walser Kirchentag in Damüls
- Vernetzungstreffen der sozialen Institutionen in Au
- Nachverhandlung bzgl. der Fassade vom Neubau Alois Bickel
- Besprechung mit dem Pfarrgemeinderat bzgl. Pfarrerwechsel am 16.08.2026 und Begrüßung des neuen Pfarrers am 06.09.2026
- Anfrage an die Gemeinde Warth bzgl. der Schneeräumung im vergangenen Winter
- Umstellung vom Meldewesen von TCA auf Feratel
- Neuausschreibung einer Karenzstelle für die Elementarpädagogin/Leiterin des Gemeindekindergartens Warth
- Baustellenbeginn Motorik Spielplatz bei der Steffisalp Bergstation
- Entfernung der Tafeln beim Olympia-Weg, da die Tafeln behördlich nicht verhandelt waren

7. Allfälliges

- Es wird mitgeteilt, dass die Straße im Bereich Jägeralpe bis zum Alphus in Hochkrumbach sich in desolaten Zustand befindet und dringend saniert werden muss.
  Der Vorsitzende wird sich per Lokalaugenschein einen Überblick über die Situation verschaffen. Anschließend kann die weitere Vorgehensweise in dieser Angelegenheit beraten werden.

- Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Situation des Gehsteigs von der Wälder Metzge in Richtung Bildegg verschlechtert hat. Der Gehsteig ist häufig durch Busse, LKW' s und Autos blockiert, was die Sicherheit der Fußgänger gefährdet.
  Der Bürgermeister erläutert, dass er bereits Gespräche mit den betroffenen Personen geführt hat und er noch einmal Gespräche führen wird.
  Dabei werden auch schärfere Maßnahmen in Betracht gezogen. Diese müssen jedoch zuvor mit dem Landesstraßenbauamt abgestimmt werden.

- Der Bürgermeister informiert darüber, dass folgende Projekte zur Ausarbeitung anstehen:

  - Konzept und Ausarbeitung/Aufgabenbereich für eine Stelle eines Tourismusmitarbeiters für die touristische Infrastruktur zum Koordinieren und Durchführung von verschiedenen Veranstaltungen im Sommer und Winter.
    Die Tourismusbeiräte Markus Roiderer und Carmen Drexel haben sich bereit erklärt, an diesem Projekt mitzuarbeiten.

  - Konzept für die Heizungsanlage Neu im Haus Nr.5. Hier wird ein Konzept für die Heizungsanlage im Haus Nr. 5 sowie für die weitere Nutzung des Kellers ausgearbeitet. Mag. Oswald Jäger hat sich ebenfalls zur Mitarbeit an diesem Projekt bereitgestellt.

Sitzungsende: 21:00Uhr

.....
Stefan Strolz
Bürgermeister

.....
Dominik Ulseß
Schriftführer

Angeschlagen am:
24.06.2026
Abzunehmen am:
08.07.2026